

Zum Aufführungsrecht

- Das Recht zur Aufführung erteilt der **teaterverlag elgg**,
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 42 09. Fax 031 819 89 21
Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet.
www.theaterverlage.ch / information@theaterverlage.ch
- Der Bezug der nötigen Texthefte - Anzahl Rollen plus 1- berechtigt nicht zur Aufführung.
- Es sind darüber hinaus angemessene Tantièmen zu bezahlen.
- Mit dem Verlag ist *vor den Aufführungen* ein Aufführungsvertrag abzuschliessen, der festhält, wo, wann, wie oft und zu welchen Bedingungen dieses Stück gespielt werden darf.
- Auch die Aufführung einzelner Teile aus diesem Textheft ist tantièmenpflichtig und bedarf einer Bewilligung durch den Verlag.
- Bei eventuellen Gastspielen mit diesem Stück, hat die *aufführende Spielgruppe* die Tantième zu bezahlen.
- Das Abschreiben oder Kopieren dieses Spieltextes - auch auszugsweise - ist nicht gestattet (dies gilt auch für Computerdateien).
- Übertragungen in andere Mundarten oder von der Schriftsprache in die Mundart sind nur mit der Erlaubnis von Verlag und Verfasser gestattet.
- Dieser Text ist nach dem Urheberrechtsgesetz vom 1. Juli 1993 geschützt. Widerhandlungen gegen die urheberrechtlichen Bestimmungen sind strafbar.
- Für Schulen gelten besondere Bestimmungen, die der Verlag von Fall zu Fall regelt.

"Es gibt Leute, die ein Theaterstück als etwas "Gegebenes" hinnehmen, ohne zu bedenken, dass es erst in einem Hirn erdacht, von einer Hand geschrieben werden musste."

Rudolf Joho

Hape Köhli

Goldfieber in Old Hangtown

Eine Westernkomödie aus der Goldgräberzeit

Besetzung 14 D / 9 H und 1 stumme Rolle

Bild 3 Akte mit 12 Bildern

«We me schwygt, mues me nüt säge!»

In der Mitte des 19. Jahrhunderts grassiert das Goldfieber im Wilden Westen. Im kleinen Kaff Old Hangtown prallen die Interessen von armen Schluckern, die mit primitiven Geräten Gold schürfen auf die skrupellosen Machenschaften einer grossen Goldabbaugesellschaft, die dies mit Wasserkanonen im grossen Stil betreibt. Im Saloon «Lucky Nugget», in dem Lola Montez, die berühmte Kurtisane, mit ihrer Spiderdance-Company gastiert, gibt es turbulente Geschehnisse, schicksalshafte Begegnungen, spannende Intrigen und heitere Momente.

«Mi interessiere drum Pistole, aber eigetlech nume vo wytem!»

Personen

<i>Amy Witherspoon,</i>	Journalistin von «Alta California»
<i>Shuffle-Sally,</i>	Spielerin, Taschendiebin
<i>John McKenzie,</i>	Glücksspieler, Goldsucher
<i>Maria Theresa Fernandez,</i>	Goldsucherin & Flintenweib
<i>Nugget- Sandy,</i>	resolute und clevere Saloon-Besitzerin
<i>Poker-Jack,</i>	böser und gefährlicher Falschspieler
<i>Flying Eagle,</i>	behauptet Indianer zu sein
<i>Lola Montez,</i>	Chefin der Tanztruppe, verruchte Kurtisane
<i>Elisabeth Mary Walker, reiche Wittwe und Diva</i>	
<i>Isaac Goldstein,</i>	Daguerrotypist mit mobilem Studio
<i>Hangtown Hank,</i>	berühmter Sheriff von Placerville
<i>Weisse Wolke,</i>	Schamanin der Yurok-Indianer
<i>Evelyn Sinclair Gordon,</i>	Besitzerin Sinclair Enterprises
<i>Billy White,</i>	Goldsucher und effizienter Feigling
<i>Senator Edward Bates,</i>	einflussreicher Politiker
<i>Andy Cliff,</i>	schweigsamer Goldsucher
<i>Sarah Goldstein,</i>	beherzte Tochter von Isaac
<i>Pettycoat-Mary,</i>	Verkäuferin & Heiratsvermittlerin
<i>Short Eddie,</i>	Spieler & Killer
<i>Susanna Ross,</i>	Gesellschafterin von Elisabeth Walker
<i>Betty Miller,</i>	Tänzerin, naives Plappermaul
<i>Daisy Williams,</i>	Tänzerin, Opfer einer Erpressung
<i>Lolita Diaz,</i>	Tänzerin, das Küken der Truppe

Stumme Rollen

Ein/e Angestellte/r im Lucky Nugget Saloon, der/die – immer wenn Short-Eddie auf den Boden spuckt – mit Scheuerlappen und Kübel den Boden putzt. Beim letzten Spucken im 12. Bild kann er/sie als Pointe mit dem Kübel bereit stehen und die Spucke mit triumphierender Geste auffangen.

Statistinnen und Statisten sind in den Szenen im Saloon möglich.

Das Stück braucht mindestens einen Tanz (bspw. einfacher Line-Dance). Es können aber auch mehr Tänze gezeigt werden.

Requisiten: Whisky-Flasche mit Korken, Koffer mit Unter-wäsche, drei Taschenuhren, zwei Lederbeutel, Gläser, Goldwaschpfanne (bspw. Wok), Spaten, Pickel, Indianer-Amulett, Kartenspiel, Silbertablett, alte Kamera und Stativ, Lumpen, Wasserbecken und Verbandsmaterial, 3 Claim-Urkunden, 2 Revolver, Kalender

1. Akt

1. Bild: Im Saloon «Lucky Nugget»

Ein Western-Saloon mit Bar, einigen Barhockern und einem Tisch mit Stühlen. Es ist schon spät. Im Saloon anwesend sind Lola Montez, Nugget-Sandy, Betty Miller, Daisy Williams, Lolita Diaz, Andy Cliff (betrunken & halb schlafend), Susanna Ross, Isaac Goldstein, Sara Goldstein, Short Eddie, Pettycoat-Mary.

Sandy So, liebi Gescht, dass wär's gsi. Üsi Show isch verby, mir mache Fyrabe. Dihr chöit no ustrinke u nächär tüe mir de zue. Natürlech chöi d Hotelgescht no chly blybe hөckle.

Eddie **erhebt sich, geht zur Bar.** 's isch o Zyt, 's isch ja gar nüt los i däm Lade. U de all das Wybervolch, das isch ja wie i mne Hühnerstall! **Spuckt auf den Boden.**

Mary Nume dass d Güggle i mne Hühnerstall besseri Maniere hei als du, Short Eddie! **Singt.** Le Coq est mort. Le coq est mort...

Lolita **kichert.** ...u sie chöi o wesentlech länger! **Alle lachen.**

Sandy Schluss jetzt! I wott nid no es Gstürm!

Eddie Mir wärde de gseh, wär hie am Schluss no lachtet! I ghöre sicher derzue, da chöit dihr e Bank wette! **Spuckt auf den Boden und ab.**

Betty Lolita, pass uuf, reiz dä Typ nid z starch. Er isch gfährlech u dänkt mit em Zeigfinger am Abzug, statt mit sym Hirni.

Sarah **zu Lola.** Es isch umwärfend gsi eui Show. I bi eifach begeischeret. I wett o so guet chönne tanze. Das muess spannend sy, so dür d Wält z zieh. Dihr syd ja sogar scho z Europa gsi?

Lola I bi dert gebore, ja. Aber mi het mir überall Steine i Wäg gleit, so eifach isch das de nid.

- Isaac* Das wär sicher o nid ganz die richtigi Beschäftigung für di, liebi Tochter. Für so öppis muess me... ähem... gebore sy.
- Sarah* Aber all die schöne Chleider, d Musig, die interessante Lüt, wo me lehrt kenne...
- Isaac* Du meinsch settigi wie dr Short-Eddie, Kulturbanause u Rüpple...
- Lolita* Immerhin isch d Lola d Kurtisane vom Franz Liszt u am Chönig Ludwig am I. vo Bayern gsi!
- Sarah* Vater, was isch e Kurtisane?
- Isaac* So öppis wie ne Gsellschaftere. Aber mir sötte jitz gah, i muess no einigi Fotos ga entwickele u la vergrössere. Adiö mitenand.
- Sandy* Chömet guet hei.
- Daisy* Herr Goldstein, dänket a my Termin, i chume übermorn cho e Foto mache!
- Isaac* I ha's notiert. Guet Nacht mitenand.
- Susanna* I chume grad mit, i ha ja fasch dr glych Wäg.
- Sarah* Warum erstuunt mi das nid?
- Isaac* Benimm di, Sara. **Die drei gehen.**
- Sandy* Betty, chasch no dr Andy Cliff usebringe, er isch wider mal breit wie nes Kamel, aber loufe chan er gloub no. **Reicht Betty eine halbvolle Whisky-Flasche.**
- Betty* Wird sofort gmacht! **Geht mit der Flasche zu Andy, entkorkt die Flasche, hält sie ihm unter die Nase. Andy erwacht halb und schnuppert. Langsam entfernt sich Betty mit der Flasche.** Chumm säss, säss, sää... so isch brav. **Andy folgt der Flasche bis er draussen ist.**
- Sandy* Ändlech sy alli Manne duss. Jitz chunnt dyni Stund, Pettycoat-Mary. Was hesch üs Schöns mitbracht?
- Mary* I ha di neueschte Kreatione us San Francisco u sogar einigi excellänti Trouvaille us Paris. Wär wett gärn öppis gseh?

- Lola* I liebe Underwösch, aber i bi sehr heikel u lege nid jede Minggis a. Myni fyni Huut het nume ds beschte verdient.
- Mary* I zwinge niemer zum Chouf vo mne Stück. I säge nume eis: Findet öpper vo euch, eis vo myne Modäll überhought süsch irgendwo i dere Stadt oder zu mne günschtigere Prys, cha dä sys Gäld zrügk ha u s Modäll bhalte. Das isch d Garantie vor Pettycoat-Mary.
- Daisy* I wott alles gseh, zeig!
- Betty* I bruucht dringend neuu Strapse. Hesch öppis da? Hesch öppis in Schwarz oder Rot?
- Lolita* I wetti gärn e neue BH. U myni Schlüpfer gseh o fang furchtbar dry.
- Lola* Jitz zeig ändlech dyni War oder wosch kes Gschäft mache!?
- Lolita* Luege choscht ja nüt!
- Mary* Nume nid gsprängt, die Dame. Myni Dessous sy mit viel amour, passion et perfection gmacht worde, sie hei's verdient o mit viel Higaab, Charme u Liebi präsentiert z wärde.
- Betty* I bi so gwundrig, mach dy Goffere ändlech uuf!
- Mary* Dänket dra myni Dame. I bi nid nume d Pettycoat-Mary, i bi ou d Hüratsvermittlere. Was nütze die schönste Dessous, we se niemer cha bewundere? Admirée et estimée, mes dames! I hätti für jedi vo euch mindeschtens 10 Bewärber für ne feschte Bindig. Les belles femmes sont rares ir Goldgreberzyt. Voilà, les dames, la valise des surprises!
- Mary legt den Koffer auf den Tisch und öffnet ihn. Alle Damen stürzen sich darauf und bilden einen Kreis. Zwischen hinein taucht der Arm von Mary aus dem Pulk auf mit einem BH und sie gibt dazu fachliche Kommentare. „E moderne Spitze-BH mit schöner Passform u Bügel zum Stütze“. – „Es usgezeichnetes Korsett vo Paris mit doppelter Schnüerig“. usw.***

Dazwischen Quietschen und Bewunderungsrufe der Damen. Mitten in diesem Trubel kommt John McKenzie rein. Die Damen verstecken eiligst die Unterwäsche und Mary schliesst den Koffer.

John Gueten Aabe allersyts. Entschuldigung, wenn i störe. Es het aber no Liecht brönnt u ig müesst es Zimmer ha. I bi uf dr Durchreis.

Sandy Dyr müesst nech nid entschuldige. Willkommen im Saloon und Hotel «Lucky Nugget». Mir hei no drüuberi u komfortabli Zimmer frei u die andere Hotelgescht sy o no nid alli zrüg. Wie lang möchtet Dyr blybe?

John Kei Ahnig. 's chunnt druuf a. Sicher mal einigi Täg, 's isch e länge Ritt gsy vo Sacramento dahäre. Aber zersch bruuchen i e Drink.

Sandy Whisky? Vom billige oder vom bessere?

John S Läbe isch z churz für billige Fusel z trinke.

Lola Nugget-Sandy, mir Dame zieh üs zrüg. D Mary chunnt mit ufe, mir luege dört no chly wyter.

Mary Und was i hüt nid derby ha, chönnt i mit grosser Wahrschynlechkeit scho morn bringe u präsentiere. U für di, liebi Sandy, zeig i später es paar spezielli Sache: La Sélection extraordinaire pour la femme fatale!

Sandy Danke, Mary... eh... très gentil... Lola, 's isch ir Ornig merci, dänksch dra, dass mir morn no d Show u d Reihefolg vo de Tänz müesse bespräche?

Lola Aber nid früeh, i bruuche my Schönheitsschlaf. I ha ke Luscht übermorn wie ne Farmerstoggel uszgeeh, vo dene git's i däm Kaff scho gnue! ***Rauscht mit den Damen ab.***

John I däm Ort het's aber usnähmend viel Froue?

Sandy I gloube s'het glych viel oder äbe glych wenig wie i allne andere Goldgräberstedt. Aber i ha mi no gar nid vorgstellt. I heisse Sandra Bloomberg u mir ghört das Etablissement. Aber alli säge mir Nugget-Sandy.

- John* De het's villedch da drmit z tüe. 's isch ender sälte, dass e Frou e Saloon füehrt. Ig heisse übrigens John McKenzie. U die Stadt heisst Placerville?
- Sheriff Hangtown Hank kommt herein.***
- Sheriff* Hüt säge alli nume Old Hangtown! Hallo zäme. I ha gseh, dass no Liecht hesch, Sandy. Isch die neu Show guet cho?
- Sandy* Darf i vorstelle dr Sheriff vo üsere Stadt, dr Hangtown Hank u das isch e neue Gascht uf dr Durchreis, Mr. John McKenzie.
- John* Fröit mi. Aber säget warum seit me euere Stadt Old Hangtown?
- Sandy* Da fraget Dühr aber grad dr Richtig. Wotsch no öppis trinke, Hank?
- Sheriff* Danke Sandy, i würdi gärn, aber i bi no im Diensch. Ja, junge Maa, wo Placerville i de Afäng isch gsi, da hei drei Räuber, drei Familie überfalle, hei alles groubt, zwo Persone erschosse u im Saloon e grosse Lärm veranstaltet...
- Sandy* ... u da het üse Sheriff zuegschlage, het die drei verhaftet u mondrischt scho sy sie ghanget. Alli drei am glyche Galge!
- Sheriff* U syder denn, hei mir Rueh u d Stadt heisst Old Hangtown. Zwar ke schöne Name, aber er zeigt Würkig.
- Sandy* Ünrigens die neue Show chunnt nid schlächt, Hank. D Dame sy mehrheitlich begeischeret gsi.
- Sheriff* Aha, de dörfe d Manne also o alli cho?
- John* Machet Dühr, Miss Bloomberg, de e erschi Vorstellig vorhär nume für d Froue vor Stadt?
- Sandy* Es het sech bewährt, e chlyne Kreis zur Première yzlade. We's by dene guet achunnt, de git's kes Gred ir Stadt u mys Etablissement bhaltet e guete Ruef u ds Gschäft louft.

Sheriff Ja sie isch scho einmalig, üsi Sandy: gschäftstüchtig, smart u hübsch. U am liebschte würd i...

Sandy Es längt, Hank, mach jitz dyni Rundi.

Sheriff **grinst zu John.** Sie het nid gärn, wenn i ihre dr Hof mache. Aber 's git ke besseri Frou ir ganze Gägend. I gah jitz, i wünsche e gesunde Schlaf.

John Guet Nacht, Sheriff.

Sandy Tröim süess, Hangtown Hank.

Sheriff ab.

U mit was verdienet Dibr eues Gäld, Mr. McKenzie?

John I ha chly Gold gfunde u bi e ziemlech passable Poker-Spieler. Wird in... eh... Old Hangtown o Poker gspielt?

Sandy Fasch jede Aabe wird i mym Hinterzimmer gspilt. Aber i muess nech warne: es isch kes Kafichränzli. Da isch dr Poker Jack mit sym Kumpel Short Eddie, beidi brandgfährlech u syt Jahre Profis. U de no die rychi Witwe Mary Elisabeth Walker, wo fasch kes Spiel cha ussla u derzue no dr eint oder ander Goldgräber, wo meint s Glück blyb ihm o im Spiel tröi.

Eagle ***kommt rein mit Amy Whitterspoon, Billie White und der Shuffle Sally.*** Ah, 's isch guet hesch no offe, Sandy, mir hei hie no e Chundin für di!

Amy Guete Abe, Sandy, sorry dass mir di no störe.

Billy Guete Abe, Sandy, i wär scho lang im Bett, wenn die Dame nid üsi Hilf hätti bruucht. Darf i vorstelle: Das isch d Miss Sally Cooper u das isch d Nugget-Sandy u... eh...

John John McKenzie isch my Name u i bi syt hüt Hotelgascht im «Lucky Nugget».

Billy Sehr erfreut. My Name isch Billy White u i bi Goldsuecher uf em Claim Nr. 77. Das näbe mir isch die bekannti Journalistin Amy Whitterspoon vor Zytig «Alta California», äbefalls e Hotelgascht, u dä da isch dr Mario Costel...

- Eagle* ...Flying Eagle heissen i. Das isch dr Indianername wo mir my Grossmuetter het gä, sie isch vom Stamm vo de Schoschone gsi.
- John* Aber d Schoschone sy doch vo re ganz andere Gägend?
- Eagle* Drum grad heissen i eso. I chume wyt ume i mym Läbe u ha vieli verschiedeni Jagdgründ.
- Amy* Aber Dühr müesst zuegä, dass Dühr nid grad wie ne Indianer usgseht?
- Eagle* Wie seit dr gross Häuptling vo de Apache, dr Sitting Bull so träffend: A mne Has gseht me vo usse nid a, öb es Löiehärz i syre Bruscht schlat.
- Sally* Fragt sech nume, öb a mne Has es Löiehärz öppis nützt, wenn er als Hasepfäffer uf em Tisch landet.
- Sandy* U Dühr wettet o es Zimmer by üs im «Lucky Nugget»?
- Sally* I wäri sehr froh. Was choschtet es Zimmer mit Halbpension?
- Sandy* Zwe Dollar pro Tag, d Wösch u d Getränk zahlet Dühr separat.
- Sally* Abgmacht, das isch e faire Prys.
- John* Wie spät isch's überhoup?
- Eagle* Moment. **Grübelt Taschenuhr hervor.** Es isch genau zwänzg vor elfi.
- Billy* Ui, so spät. I mache mi sofort uf e Wäg. Guet Nacht mitenand.
- Alle* Guet Nacht, Billy. **Billy ab.**
- Eagle* Bevor i gah, no eis: I gseh, Mr. McKenzie, dass Dühr kei Uhr heit. E Maa vo Wält müessti aber scho en Uhr ha. Ganz zuefälligerwys han i hüt es Sonderagebot! **Zieht drei goldene Taschenuhren hervor.** E präzisi Taschenuhr, vergoldet, mit Schwyzer Präzisionswärch für nume 8 Dollar. Es eimaligs Agebot. Gryfet zue, scho morn wird sie tüürer sy.
- Amy* Dühr chöit wohl nie uf eui Gschäft verzichte?

John Dyr heit Rächt, Flying Eagle. E Maa vo Wält müessti e söttigi Uhr ha. Doch würdi so ne Maa nid dra gloube, dass es Schwyzer Präzisionswärc drinne steckt u würdi höchstens drei Dollar biete.

Eagle Chönnti so ne Maa ou öppe 4 Dollar zahle?

John I gloube ds Maximum wäri 3 Dollar 50, wo dä Maa würdi zahle.

Eagle Also abgmacht. Ab sofort syt Dyr stolze Bsitzer vo re goldige Uhr. S Gäld hol i mir de morn Morge, schlafet guet. ***Flying Eagle ab.***

Amy Liebi Sandy, i muess o dringend ga lige. Morn erwarte mir wichtige Bsuech in Old Hangtown.

Sandy Vo wäm redsch?

Amy Morn chunnt die berühmt, berühmte Evelyn Sinclair Gordon nach Old Hangtown. Sie het sich e ganzi Villa ar Park Lane gmietet.

Sally ***horcht auf.*** Meinet Dyr aber nid öppe d Bsitzere vo dr Mining Corporation «Sinclair Enterprises»?

Amy Mol, genau die meinen i!

Sandy Die, wo überall Claims zäme chouft oder erbt oder gwinnt u nächär im grosse Stil abbout?

Sally D Frou vom verstorbene Edgar Sinclair?

Amy Genau die! D Chefin vo Sinclair Enterprises, wo ganzi Bäch i ängi Röhre leitet u nächer mit grosse Wasserkanone ganzi Häng wägschwemmt, für schnäller a ds Gold häre z cho.

Sally Was het de die im Sinn?

Amy Genau das use z finde isch my Bruef. Es wird sicher nid eifach, ja vellech sogar gfährlech, aber i bi mir das sälber schuldig, dass i my Job richtig mache. Guet Nacht allersyts. ***Amy ab.***

Alle Guet Nacht.

John Miss Cooper, darf i frage mit was Dyr eue Läbesunterhalt finanziert?

- Sally* Das isch zwar nid sehr diplomatisch, aber ig gibe euch gärn Uskunft. I ha unterschiedlechi Talänt uf verschiedene Gebiet!
- John* Damit verratet Dihr aber nid grad viel?
- Sally* **streicht sehr nah um John herum.** Das isch meischtens d Ufgaab vo myne Mitmönsche, usezfinde, weli Talänt ig würklech ha.
- John* Eis Talänt isch sicher d Art wie Dihr nume ei Teil vor Wahrheit säget.
- Sally* Was isch scho d Wahrheit? D Wahrheit isch nid mässbar wie d Zyt. Wie spät isch es eigetlech?
- John* **sucht seine neue Taschenuhr, aber findet sie nicht.** Gopfriedstutz, i ha doch vori grad e Uhr ghouft u jitz find i se nüm!
- Sally* **zieht die Taschenuhr hervor.** Meinet Dihr die Uhr? Es isch genau zwölf vor elfi! Hie, i gloub, die ghört euch.
- John* Aha, i die Richtig göh also eui Talänt? Interessant, sehr interessant.
- Vorhang.**

2. Bild: Empfangssalon von Sinclair Enterprises

Kleiner Salontisch, einige Stühle, ein Spiegel, Evelyn Sinclair Gordon trinkt Tee, ihr gegenüber sitzt Poker Jack und Short Eddie steht im Raum.

- Evelyn* Du hesch alles im Griff, Jack?
- Jack* I wott nid chlage. So guet's halt cha gah, by dene störrische Goldsuecher, wo jede druuf hoffet, er findi morn oder übermorn es grosses Nugget i syre Wöschpfanne, derby chöi sie mit dene Steizyt-Methode höchstens chly Goldflitter mit dr Pinzette us em Sand usepicke.
- Evelyn* U was isch mit de Claims 31 bis 34, die bruuch i dringend, dert hei mir die gröschti Chance.
- Jack* I ha nech ersch grad geschter d Papier vo de Claims 29 u 30 bracht, wo die zwe Duble bym Pokere verlore hei.
- Eddie* Läck hei mir die usgno! Die sy am Schluss dervo geschliche, wie wenn sie a die egeti Beärdigung müesste. Eine het no gflennet, was jitz us syre Familie wärdi, he, he, he, so ne Memme.
- Will auf den Boden spucken, wird aber durch eine entsprechende Geste von Jack und Sinclair daran gehindert.***
- Evelyn* My Frag isch gsi, was mit de andere Claims louft! Die zwöi Claims, wo dihr mir heit bracht, gäbe Maximum 50 – 100 Dollar im Tag. Die andere vier göh aber sicher gäge 300 Dollar, mindeschens.
- Jack* Das sy zwo frommi Familie, wo d Claims 31 u 34 hei. D Manne spile u suufe nid, was chöi mer de o mache?
- Evelyn* Se yschüchtere! Dene Lüt chly Angscht mache, was de süsch? U was isch mit em Claim 32 u 33?
- Eddie* Es sy drei Brüetsche, wo dört schaffe. Sie hei fuf Hilfe, alli guet bewaffnet. Profis, wo ds Gschäft

verstöh. Mir hei ne e guete Prys für ihre Claim abote. Sie hei üs usglachet u gseit, we mer no einisch ihres Land beträte, de schiesse sie scharf.

Jack U i ha dr Short Eddie müesse zrüggha, dass er nid het afa umeballere. Es hätti es Bluetbad gä u – we mer läbig dervo cho wäre, was i nid gloube – hätte mer sofort d Stadt u Gägend müesse verla.

Evelyn Also isch das mit em Yschüchtere o nüt?

Eddie Mir hei se gwarnt.'s git immer no die gueti, alti Lawine-Lösig!

Will auf den Boden spucken, wird aber durch eine entsprechende Geste von Jack und Sinclair daran gehindert.

Jack Mir hei dr alt Mustang Creek abgleitet u i Röhre gfasst. Mir chöi scho hüt d Schleuse uftue u mit de füf Wasserkanone d Häng vo de zwoo neue Claims absprütze. We's de e Schlammlawine sött gä, sy das halt unvorhärghsehni, geologishi Problem gsi...

Evelyn I weiss nid rächt, Jack. Sinclair Enterprises isch scho einisch wäge so re Schlammlawine ir Press cho. Das chöi mir üs kes zwöits Mal leischte. Damals hei mer Glück gha...

Eddie ...i würd däm ender Bestächig, Erpressig u Drohig säge!

Evelyn Schwyg, Eddie. Sinclair Enterprises het nüt dermit z tüe gha, das het die offizielli Undersuechig zeigt.

Jack Wil mir wie geng die ganzi Dräcksarbeit hei müesse mache!

Evelyn Dihr wärdet ja o fürschtlech zahlt. U wär het derfür gsorget, dass eui beide Steckbriefe vo eim Tag uf e ander sy verschwunde, he? Dihr würdet beidi in Sacramento am Galge hange, wenn i mi nid für euch hätti ygsetzt. Vergäset das nie! ***Versöhnlicher.*** Hie isch eui Monatsrate, mir wei nid no stryete. ***Gibt beiden einen Lederbeutel.***

Jack Danke. Was sölle mir de jitz genau ungerneh?

- Evelyn* D ihr probieret nomal e Yschüchterigsversuech u bietet dene drei Brüeder e höhere Ystandsprys. Sötti das alls nüt nütze, heit D ihr freji Hand d Schleuse ufztue. U jitz chöiter gah!
- Poker Jack und Short Eddie ab. Kaum sind sie draussen, klopft es an der Tür.***
- Evelyn* Wär isch da?
- Lola* D Lola Montez u...
- Daisy* ...d Daisy Williams.
- Evelyn* Chömet yne.
- Beide kommen rein und Evelyn Sinclair gebietet ihnen Platz zu nehmen, sie setzen sich.***
- Lola* Syt D ihr guet greiset, Missis Sinclair?
- Evelyn* Reise isch immer schikanös. Ig hasse's, aber es muess halt sy.
- Daisy* D ihr heit derfür hie e schöni Villa gmietet. Da chöit D ihr euch sicher guet erhole.
- Evelyn* Was weisch de du scho vo erhole? Ds Gschäft frisst die ganzi Zyt u Chraft uuf. So, Lola, was heit D ihr usegfunde?
- Lola* 's isch es ruhigs u friedlechs Kaff. Es gilt als Vorzeigestadt vom Goldfieber. Dr Sheriff het ds meischte im Griff u dr Saloon föhrt d Nugget-Sandy umsichtig u mit sicherer Hand.
- Daisy* Mir hei e gueti Première gha u es het interessant Lüt im Hotel.
- Evelyn* Wär genau?
- Lola* Die blödi Schnepfe Amy Whitterspoon...
- Evelyn* Was die Frouerächtlere u Klatschjournalistin vom «Alta California»?
- Daisy* Genau die. U sie isch sehr nätt u weiss viel, het ganz viel gläse...

- Evelyn* Schwyg, du Totsch. Die chan i hie zletscht bruuche. Verdammt, das het mer grad no gfählt! **Steht auf und beginnt im Salon auf und ab zu gehen.**
- Lola* Was wott die euch scho chönne aha? Dihr chöit ja nume einisch mit em Finger schnippe u nächär isch die Tusse abserviert.
- Evelyn* Red nid vo Sache, wo d nid versteisch. Du chasch dyni Bei chly schwänke u chly dy Underrock spienzle u de ryche Manne dr Gring verdräie, aber vo Politik hesch ke Ahnig.
- Lola* I verbitte mir dä Ton, Madame. Das han i nid nötig!
- Evelyn* U wär isch hochkant us Münche usegsmisse worde, he? Warum het's e Studänte-Ufstand gä, he? Wil die cleveri Lola Montez e Tattergreis vo mne Chönig het under ihre Rock la länge, ihm het s Gäld us dr Tasche zoge, wo notabene ds Gäld vo de Stüürzahler isch gsi u näbedran regelmässig e junge Lütnant het vernaschet. Also spiel hie nid die grossi Dame!
- Daisy* Stimmt das alls, Lola?
- Lola* Schwyg. Das sy gwüssi politischi Verwicklige gsi, won i drunder glitte ha...
- Evelyn* Also zrügg zum Gschäft. I zahle dir ja nid für nüt e stattleche Monatslohn, o we du das als kulturelli Understützig bezeichnisch.
- Lola* I ha ghört, dass morn oder übermorn dr Senator Edward Bates us San Francisco d Stadt wird bsueche. Hoffetlech chunnt er i üsi Show.
- Evelyn* Verflüemeret nomal, das o no. Wott de alls mitenand das verdammt Kaff go bsueche. Er isch zwar Republikaner, aber e scharfe. Donner, i muess dr Poker Jack zrügg pfyfe.
- Daisy* De isch o no e John McKenzie cho, Pokerspieler u Goldsuecher. U de no e gwüssi Sally Cooper, aber was die macht, weiss i nid genau.
- Evelyn* Cooper, Cooper Sally... das seit mir irgend öppis. Het sie en Übername?

Lola Mir hei se nume ganz churz gseh. Ja, u de isch no d Petticoat-Mary mit dr neuschte Kollektion uftoucht.

Evelyn Du hesch se doch druuf ufmerksam gmacht, mi cho z bsueche?

Lola Klar, sie wird hüt Vormittag cho, Madame.

Evelyn Guet. Dibr chöit so lang i Garte euch gah vergnüege. Dibr chöit fang Tee u Gebäck bstelle.

Lola Montez und Daisy Williams ab.

Evelyn Sinclair beginnt etwas aufzuschreiben, da klopft es schon wieder.

Evelyn Ja?

Elisabeth Hallo, Evelyn, hie isch d Elisabeth. Uhu?

Evelyn Ah du bisch es. Chumm yne!

Elisabeth Mary Walker und Susanna Ross kommen herein. Übertriebenes Begrüssungsritual, Abküsserei etc.

Elisabeth ***spricht fast ohne Pause.*** Oh, bin i froh, dass du wieder einisch in Placerville bisch. Oh, Evelyn, wie geit's dir? Du gsehsch irgendwie agspannt uus? Darf i dir myni neuu Gsellschaftere vorstelle? Sie heisst Susanna Ross u chunnt us guetem Huus. Oh, wie han i dir viel z verzelle. Hesch ghört, dass dr Senator Bates Placerville bsuecht? Oh, i gibe e grossi Yladig u du bisch sälbstverständlich hätzlich willkomme. Ganz Placerville wird awäsend sy...

Evelyn ...die höheri Gsellschaft us Old Hangtown, aha, das wird interessant. Grüessech, Miss Ross, sehr erfreut.

Susanna Guete Tag, Missis Sinclair. D Madam Walker het's nid so gärn, wenn me Old Hangtown seit.

Elisabeth I finde dä Name vulgär u es het nüt mit üsem friedleche Städtli tüe. Mir sy zivilisiert u läbe nid wie d Barbare i de Bärge under eme Galge. Findsch du das nid o, liebi Evelyn?

Evelyn U was meinet Dibr zu däm Punkt, Susanna Ross?

Susanna Mi fragt ja niemer, eigetlich.

- Evelyn* Weit Dhr dermit usdrücke i sygi niemer?
- Susanna* Entschuldigung, Missis Sinclair, das isch es Missverständnis. Guet, we Dhr myni Meinig weit ghöre: So unbeachtet Placerville oder Old Hangtown im Rahme vor Wältgschicht o ma sy. Zwo Sache ermöglicht die Stadt jederzyt: Rychtum über Nacht oder plötzleche Tod.
- Evelyn* Ola, e scharf dänkendi Frou. Sie tönt fasch wie d Amy Whitterspoon.
- Elisabeth* Hesch gläse, was die Whitterspoon wieder gschriebe het i ihrer letschte Klatschkolumnne. Ig sygi ufblase u eitel, so ne Frächheit.
- Es klopft.***
- Evelyn* Wär isch da?
- Mary* I bi's, d Pettycoat-Mary, Missis Sinclair.
- Evelyn* Chumm yne, Mary.
- Pettycoat-Mary kommt herein.***
- Mary* Bonjour, les dames. Oh, i wett nid störe, aber d Lola Montez het gseit, Dhr hättet eventuell Interässe ma nouvelle collection z gseh?
- Evelyn* Natürlich, Mary, ig ha ghört Dhr heiget ganz excellänti Stück. Göh mir doch alli i Garte. Dört warte d Lola Montez und Daisy u de hei mir chly Rueh u chöi alles genau aluege. Wettisch o mitcho, Elisabeth?
- Elisabeth* Oh ja, gärn, i müessti dringend s einte oder s andere ha.
- Vorhang zu.***

3. Bild: Im Saloon «Lucky Nugget»

An einem Tisch hinten rechts sitzen Amy Whitterspoon, Maria Theresa Fernandez und Billy White. Hinter der Bar steht Nugget-Sandy und schenkt John McKenzie einen Drink ein. Lola Montez, Pettycoat-Mary, Daisy Williams, Lolita Diaz und Betty Miller stehen abseits und gucken sich einen Katalog von Pettycoat-Mary an, tuscheln, kichern, zeigen auf dieses Bild oder ein anderes, stossen sich gegenseitig an usw.

Amy Aber Theresa, du hesch doch dy Claim Nr. 37 rächtmässig ytreit u la registriere, oder?

Theresa Naturlech, i bi äxtra sogar nach Sacramento gfare u ha mys letschte Gäld usgä!

Amy U worum nimmsch du die ganzi müehsami Goldwäscherei uf di? Nume e Riesechrampf, ständig im Schlamm stah, Rüggeweh u e ungwüssi Zuekunft!

Billy Ja, we me das so genau chönnti säge. Die einte säge däm Wahnsinn, die andere ds Goldfieber. So oder so, ganz gsund wirsch gloub i nie meh!

Theresa By mir isch's no viel meh als das. Erschtens han i nüt anders glehrt. Myni Eltere hei ihres ganze Läbe mit dr Suechi nach Gold verbracht. Zwöitens gsehn i, öb me i mne Claim öppis cha finde oder nid. U i bi's em Adänke a myni Eltere – Gott mög ihre Seele gnädig sy- schuldig, z bewyse, dass i's schaffe!

Billy Genau so redt e wöschächti Goldsuechere! Isch sie nid es Prachtstück üsi Maria Theresa Fernandez? U viel tüchtiger als mänge gstandene Maa!

Amy Aber worum hesch de Angscht? We d doch genau weisch, was de machsch?

Theresa Mir wärde duurend bedroht, under Druck gsetzt u gnötiget. Sie hei vorgeschter zwee Claims im Pokere derzuegwunne: dr Claim 29 u 30. U jitz setze sie de

Familie u de Prospäktore vo Claim 31 bis 34 zue, damit sie verchoufe oder ufgäbe.

Amy U wär sy sie?

Billy Dr Short Eddie, e brutale Revolverheld u dr Poker Jack, wo scho mängem Goldsuecher im Spiel dr Claim abgluchset het.

Theresa U vor drei Tag sy beid by de Lüt vo dene vier Claims verby, hei ne uverschämt tiefi Choufagebot gmacht u gseit, we ihne ihres Läbe lieb sygi, sölle sie alli verchoufe, packe u gah. I ha Angscht, als nächschi chöme mir dra!

Amy Aber die zwoe chöi doch nie im Läbe nächhär e Claim usbüte. Die hei doch gar ke Zyt u gar nid ds Wüsse? Stöh die zwoe uf dr Lohnlichte vo Sinclair Enterprises?

Sandy bringt etwas an den Tisch. Shuffle Sally kommt rein und gesellt sich zu McKenzie an der Bar.

Billy Das het no niemer chönne bewyse! Was me weiss isch nume, dass alli Claims, wo dr Poker Jack gwinnt, by Sinclair Enterprises lande.

Sandy Är behauptet, er verchoufi die Claims eifach, vo öppis müessi er ja läbe.

Theresa **sehr laut.** U wenn öpper seit dr Poker Jack spili falsch, de überchunnt er's sofort mit em Short Eddie z tüe oder er het speter e Unfall! 's isch e Skandal u niemer wehrt sich!

Billy Mi cha ja Gschyders mache, als sys Läbe riskiere u sech mit dene zwoe aalege!

Sandy Du bisch ja bekanntermasse nid grad e Superheld, Billy!

Theresa U de hesch du dr Claim 77, bis dert geit's no lang, das isch dyni Hoffnig!

Amy Das stinkt zum Himmel! Da muess öppis passiere u i wirde...

John McKenzie und Shuffle Sally sind aufmerksam geworden und gesellen sich zum Tisch.

- John* Mir sy grad Züge vo euem Gspräch worde u frage üs, was Dihr jungi Dame de weit gäge settigi Macheschafte ungenäh?
- Sally* Chöit Dihr Poker spile oder guet u schnäll mit em Revolver umga?
- Sandy* Heit Dihr beide ds Gfüehl es gäbi nume dä Wäg sech z wehre. D Amy isch e yflussrychi Journalistin vo «Alta California»! U es steit no dr Bsuech vom Senator Edward Bates us San Francisco a...
- John* Aber de bruuchet Dihr, Miss Whitterspoon, Bewyse u klari Tatsache!
- Sally* U chly Ahnig im Pokere cha ou sehr hilfrych sy!
Andy Cliff und Flying Eagle stürzen herein.
- Eagle* E Katastrophe! Am Hangtown Creek het's e grossi Schlammlawine gä! D Claims 31 bis 33 sy ganz verschüttet u dr Claim 34 het's halb furtgrisse!
- Andy* Vo dr Familie Spencer fählt jedi Spur. Ihres Huus het's wäggschwemmt!
- Daisy* Oh, nei, u sie hei Zwillinge, dr blond Robert u die blondi Annie, wo geng so schön hei gsunge im Gottesdiensch.
- Betty* Liebe Gott, das darf nid wahr sy!
- Eagle* Die drei Gable-Brüetsche hei sech chönne rette, wil sie nid am Creek sy gsi, aber vier vo ihrne Arbeiter wärde vermisst.
- Lola* Es isch e Souerei, dass vier vo üsne Stammchunde eifach ums Läbe chöme. Wie isch de das passiert?
- Lolita* 's het ja gar nid grägnen!
- Mary* Drümal dörfeter rate, das cha ja wohl nume ei Grund ha? Il n'y a pas de fumée sans feu.
- Billy* Andy, i wette, dass Sinclair Enterprises Wasserkanone i de nöie Claims 29 u 30 ygsetzt het, stimmt's?

Andy schweigt.

Amy Los, red, hesch öppis gseh?

Andy schweigt.

Eagle I ha's nume vo wytem gseh. Dr Andy isch ellei dobe
gsi!

Sandy Säg's, Andy, du weisch doch öppis?

Billy I tät vilech o nüt säge. 's chönnt verdammt gefährlech
sy!

Theresa beginnt zu weinen.

Mary Jitz säg ändlech öppis, Andy! Parle, Andy, s'il te plaît!

Andy Du kennsch myni Devise: Rede isch Silber u schwyge
isch Gold!

Amy Aber das isch feig, Andy. Mir müesse d Wahrheit
usefinde u verchünde!

Billy Lieber es paar Sekunde feig, als es Läbe lang tod!

Sally Liebi Theresa, was isch de mit dir? **Streicht ihr übers
Haar.**

Amy Liebi Theresa, es chunnt scho guet, gloub mer's.

Lola Dass Old Hangtown es verdammts Kaff isch gieng ja
no, dass me aber no dermit muess rächne vo
irgendwelche Schlammlawine begrabe z wärde, isch
wohl dr Gipfel!

John Heit Dühr nüt Gschyders z tüe als ume z zicke! Das isch
ja e Schand wie dihr nech ufführet!

Lola Muess i mir vo mne häregloffene Flegel la säge, was
Maniere sy? I ha i de beschte Kreise vo Europa
verchehrt u muess mir nid d Meinig vo mne dräckige
Cowboy alose!

Amy I de beschte Kreise verchehrt... ja genau... fragt sech
nume weli Art vo Verchehr das isch gsi!

Lola Das isch ja d Höchi! I ha's nid nötig, mi mit settigem
Pöbel abzgä! Chömet Dame, mir zieh üs sofort zrüg!
Rauscht ab.

- Lolita* Entschuldigung, i muess o gah, schliesslech isch sie my Chefin... **Lolita ab.**
- Betty* Die cha mängisch so dernäbe sy, 's tuet mer ächt Leid. **Betty ab.**
- Eagle* U du Daisy, wosch jitz o dyre Herrin nache, he? Tuesch glych blöd wie sie?
- Daisy* I mache, was ig wott. U i ha die Zwillinge gärn gha. I findes truurig u i bi wüetig. La mi doch eifach i Rueh!
Weisse Wolke taucht auf.
- Sandy* Mario, du muesch jitz nid no anderi beleidige!
- Eagle* Sorry, Daisy, i ha dir nid wölle weh tue! **Zu Nugget Sandy.** Ig heisse Flying Eagle!
- Weisse W.* Zähm dyni Emotione u dyni Zunge, wysse Brueder!
- Eagle* I gibe mir Müeh, Wyssi Wolke.
- Weisse W.* Müeh Gä isch weni, Flying Eagle!
- John* Weiss dr Sheriff vo däm Unglück?
- Weisse W.* Er isch vor einiger Zyt gäge Hangtown Creek zuegritte. Er het dervo ghört u muess jitz scho dert sy.
- Amy* **hat sich mit Shuffle Sally um die weinende Theresa gekümmert.** Was het de Theresa so tief verletzt?
- Sally* Wosch üs nid säge, was di so bedrückt, Theresa?
- Weisse W.* I gspüre bösi Geischer us ihrer Vergangeheit, wo sech über ihri Seel lege. Truur, Ohnmacht, Wuet, Rache – unverarbeiteti, schlimmi Erinnerung. D Theresa kämpft um ihri Läbesberächtigung!
- John* Wär isch de das? U was redt die da?
- Eagle* Das isch die Wyssi Wolke, e mächtig Schamanin vom Stamm vo de Yurok-Indianer. U die weiss genau, was sie redt, da chasch sicher sy!
- Sandy* U wenn öpper dr Theresa cha e Teil vo ihrem Schmärg näh, de isch das die Wyssi Wolke!
- Daisy* De isch die Wysse Wolke also e Medizinmaa... eh... i meine e Medizinfrou?

- Amy* I ha gmeint, by de Indianer syge d Froue nume für e Huushalt, ds Gebäre u für ds Ässe zueständig?
- Billy* Das stellt allwä dyni Theorie vo dr Underdrückig vo de Froue chly uf e Chopf, he?
- Eagle* By de Yurok-Indianer sy alli Heilerinne Froue u nume Froue. Aber jitz löt die Wyssi Wolke la schaffe, stürme chöi mir de nächär wieder.
- Weisse W.* Stand uuf, Theresa, tue d Ouge wyt uuf u lueg i myni Ouge. **Legt ihr die Hand aufs Sonnengeflecht.** So jitz schnuuf diräkt under myni Hand. So! Chly stärke und diräkt! Scho besser. U jitz nimm dy Atem wie ne Goldwöschpfanne i beidi Händ u la ne glychmässig kreise, wie wenn dr Sand tuesch wäsche! Nid abeluege, blyb by myne Auge. Du bisch wach, starch u wotsch läbe... Du vergissisch dy Atem... kreise... nume kreise... süsch findsch dys Gold nie... ja, genau so...
- Sally* Eifach ungloublich. So öppis han i no nie gseh! Mir wird plötzlech ganz schwindlig.
- Weisse W.* **wendet sich kurz an Shuffle Sally.** Gang übere a d Bar. Für di isch es im Momänt nid guet hie zuezluege. Du sälber hesch egeti Geischer, wo ufedrücke, nume chasch du besser mit ne umgah. Aber je länger, dass d hie blybsch, desto stercher machsch se! U by dir isch es sehr ärnscht. **Zu Theresa.** Bym Atem blybe... la kreise... i myni Ouge luege...
- Sally* Aber wohär weiss sie...
- Billy* Du bisch ganz bleich, i gloube du söttisch uf se lose.
- Mary* **ruft von der Bar her.** Viens-ici Shuffle Sally, we die Wyssi Wolke so öppis seit, isch es für dyni Gsundheit besser, we de folgisch. La balance est importante, c'est la vraie raison d'être.
- Shuffle Sally wankt hinüber.**
- John* **geht zu Shuffle Sally.** Villecht müesstisch e starche Kafi näh. Das würkt mängisch, ömel by mir.
- Sandy* Wär wott oder bruucht no e Kafi, er geit uf ds Huus, es het gloub einigi, wo eine chönnte vertrage?

Einige Hände schnellen hoch.

Mary I chume dir cho hälfe, mi macht's ganz fertig, we me so ohnmächtig muess zueluge, we anderi lyde u mi cha sälber nid hälfe. C'est impossible!

Daisy Mir geit's glych. Chan i chly ufruume, das isch s einzige, wo mir albe hilft, wenn i verzwyflet bi?

Vorhang zu.

4. Bild: beim Claim Nr. 77 von Billy White

Draussen beim Claim Nr. 77. Billy und Andy kommen auf die Bühne. Billy trägt die Goldwaschpfanne und Andy Spaten und Pickel.

Billy Andy, i bi scho froh, dass d mir chunsch cho hälfe dä Goldwöschchänel wieder i Schuss z bringe. Er het doch viele Löcher u ou d Riffel sie nümme überall glych höch. Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf. - U mit dr Pfanne ellei, luegt eifach zwene Gold use, de chan i nid emal myni eigete Läbeschöschte bestryte.

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy Es tuet mir Leid, bringt my Claim wenig Ertrag, dass i di ganztags chönnt ystelle. I mieh's schüsch glatt...

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy ...oh, we's einigi Nachteile hätti.

Andy blickt fragend.

Erschtens gieng mir dys Gschnurr massiv uf e Wecker u zwöitens...

Andy Wenn i zwo Sache würklech beherrsche, de sy das ds Suufe u ds Schwyge.

Billy ...u zwöitens, dass eim geng dry schnurisch.

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy Apropos suufe! Huuch mi mal richtig a! Hopp!

Andy haucht Billy ins Gesicht.

Billy Puhh, nume Knoblauch u d Zähn nid putzt. Aber du hesch hütt no ke Tropfe Whisky gha?

Andy schüttelt den Kopf.

Billy U geschter hesch o nüt gsoffe. Ai, ai, ai, das isch schlimm, sehr schlimm. We du suufsch, de geit's dir guet bis mies. Aber we du nimm suufsch, de isch es würklech ganz ärnscht.

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy I wette mit dir um zwöi Gleser... ah nei, das geit ja o nid. E wytere Nachteil: Mit dir cha me nid wette, wil d nume geng schwygsh.

Andy We me schwygt, mues me nüt säge!

Billy Aber säg, was hesch geschter gseh, wo di so beschäftigt?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Poker Jack und Short Eddie betreten die Bühne, aber im Rücken von Billy White. Er sieht sie nicht.

Billy Du muesch jitz nume ja oder nei säge, das isch ömel nid vil greddt. Also, hesch Lyche gseh?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy Hesch öpper gseh vertrinke?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy Hesch d Lüt vo Sinclair Enterprises gseh, he?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Jack Alles Frage, wo üs u dr Sheriff o sehr starch interessiere! **Billy erschrickt, dreht sich um und zieht den Kopf ein.**

Andy 's het no nie eine ds Falsche gseit, wo guet gschwiege het.

Jack So, so, du hesch also geschter öppis gseh?

Eddie Ja, was chönnti das de gsi sy?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

- Billy* Wenn er mir's nid seit, de wett i um zwöi Gleser Whisky, dass dihr zwee o nüt wärdet erfahre. Wette?
- Jack* Du nimmsch dys Muul aber rächt voll! Es git immer Möglechkeite e Mönsh zum Rede z bringe oder was meinsch Short Eddie?
- Eddie* I erinnere mi da a ne Tag im Juni 1842 in Sacramento, weisch no, wie die zwöi hei afa uspacke, wo mir ne hei glühigi Kohle i d Underhose gsteckt? ***Spuckt auf den Boden.***
- Billy* I weiss nid, öb Dihr es persönlechs Interässe dranne heit, öppis z erfahre. Aber Dihr chöit dr Andy ja höflech frage.
- Jack* Also, Andy Cliff, mir wei genau wüsse, was du geschter gseh hesch?
Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.
- Billy* U jitz, Poker Jack, gilt üsi Wett?
- Jack* I wüssti nid, worum i mit irgend eme abtaklete Goldsuecher e Wett sötti ygah?
- Eddie* Müesse mir ne äch mit em Revolver chly chutzele?
- Jack* Villech würd's o hälfe, we mir dir, Andy, zwo Fläsche Whisky als – säge mir – Spese würde verspräche, we du üs alles seisch, wo du gseh hesch?
- Andy* Danke, aber es git egetlech ke guete Grund, wo würklech gäge ds Schwyge spricht.
Hangtown Hank kommt auf die Bühne, aber so, dass ihn Poker Jack und Short Eddie nicht sehen können.
- Eddie* Langsam rysst by mir dr Geduldsfade. I gloub i la dä jitz e chly la tanze. ***Zieht den Revolver und spuckt auf den Boden.*** We du meinsch, du chönnisch mit üs spiele, de muesch o üsi Spielregle akzeptiere.
- Jack* So u jitz nomal: Was hesch geschter würklech gseh?
- Billy* ***sieht den Sheriff und plustert sich auf.*** I würdi a euer Stell schleunigst die Waffe ypacke. Süsch chönnti no öppis Schlimms passiere oder dihr chönntit euch sälber in e unagnähmi Lag bringe.

- Jack* Oh, üse stadtbekannt Feigling spuckt plötzlech grossi Tön. Hesch irgendetwelchi Muettropfe gno, bevor d geschter bisch gah schlafe?
- Eddie* **dreht sich um und richtet den Revolver auf Billy.** De lö mir halt dr Billy zersch chly la... **Sieht den Sheriff.** ...eh... la säge, was me jitz äch... eh... am beschte miech. **Steckt den Revolver wieder ein.**
- Jack* **hat den Sheriff noch nicht gesehen** Was isch de mit dir los? Jitz zeig doch däm Dubel, dass... **Sieht den Sheriff.** ...mir gar nüt Böses wei, sondern nume diskutiere.
- Andy* Es isch weniger asträngend z schwyge als z diskutiere.
- Sheriff* Aha, so gseht by euch beidne «diskutiere» uus? I gloube fasch, däm seit me Bedrohig u Nötigung u das isch es Offizialdelikt.
- Jack* Mir hei nume e unterhaltsame Schwatz gha. Es het üs Wunder gno, was die beide zu de jüngschte Ereignis am Hangtown Creek meine.
- Eddie* U de han i myni nöschti Pistole zeigt, damit sie sech chöi es Bild vo...
- Billy* **ängstlich und beflissen.** Mi interessiere drum Pistole, aber eigetlech nume vo wytem!
- Sheriff* I ha jitz gnue vo eune Märli. I wott, dass dihr zwee, null koma plötzlech, dä Claim verlöt u ig ha mir dä Vorfall genau gmerkt. Sötti irgendetwelch öppis passiere, syd dihr die erschte, won i zur Kasse bitte, hei mir üs verstande?
- Eddie* Ja, ja, nume nid so ufgregt, mir sy ganz friedliebendi Bürger.
- Jack* Also e schöne Tag mitenand u Andy, dänk dra, schwyge isch weniger asträngend. **Beide ab.**
- Billy* **ruft ihnen nach.** U was isch jitz mit üser Wett?
- Sheriff* Da bin i ja grad im richtige Momänt cho. Die zwee hei irgendetwelch öppis, wo sie wei verstecke.

Billy Ja, 's gseht so uus. Aber wär under üs hätti das nid? Geit's Andy?

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Sheriff Hesch öppis gseh, Andy, wo di cha i Schwierigkeite bringe? De muesch mir's unbedingt säge.

Andy zuckt die Achsel und wiegt den Kopf.

Billy Er seit nüt, 's isch nüt z mache.

Andy winkt beiden zu und geht ab.

Sheriff Es schlimms Unglück, geschter, die Schlammlawine.

Billy Weiss me jitz scho meh?

Theresa Fernandez und Weisse Wolke kommen.

Sheriff Grüessech mitenand. 's isch grad guet, dass i di gseh, Theresa, schliesslech ligt dy Claim ir Nöchi vom Ort, wo ds Unglück passiert isch? Isch dir speziell öppis ufgfalle?

Theresa I bi geschter im «Lucky Nugget» gsi, wo's passiert isch u mir isch es schlächt gange, drum het mi die Wyssi Wolke zu sich mitgno.

Billy Der einzig wo öppis gseh het, isch dr Andy gsi u dä seit nüt.

Theresa Git's Überläbendi? Isch es schlimm?

Sheriff Die drei Gable-Brüeder hei überläbt plus eine vo ihrne Arbeiter. Vier Arbeiter wärde immer no vermisst.

Weisse W. U d Familie Spencer mit de beide Zwillinge?

Sheriff Da fählt immer no jedi Spur. 's isch tragisch.

Weisse W. Het's süsch no Toti?

Sheriff Nei, d Familie Gordon het sech chönne uf die höher glägene Felse rette. 's het ne eifach dr Goldwöschchänel u d Wärkzüüg furtgrisse.

Billy Das isch ganz schlimm, de fählt ne jitz d Existänzgrundlag.

Theresa Het Sinclair Enterprises geschter mit em Abbou vom Gold mit de Wasserkanone agfange?

- Sheriff* Sie bestryte das vehemänt u säge, 's heigi wyter obe i de Bärge es schwärs Gwitter gä. Ihri Claims sygi o betroffe u sie heigi sälber viel Schädé.
- Billy* U i wette, dass scho morn Sinclair Enterprises versuecht die vier Claims ufzchoufe?
- Theresa* Da würd i nie dergäge wette!
Hier könnte Isaac Goldstein mit Tochter und mit der Kamera auftauchen, mit „Moment, bitte“ oder „mehr hier rüber“ macht er ein Gruppenbild (Blende öffnen und „1 Mississippi, 2 Mississippi, 3 Mississippi“ zählen, dann Blende wieder schliessen) bedanken und abgehen.
- Sheriff* Also, de muess i jitz wyter. We dihr öppis ghöret, bin i froh, we dihr mi informiert. Uf Wiederluege.
- Weisse W.* Uf Wiederluege, Sheriff.
Sheriff ab.
- Theresa* U scho wieder zitteret my Hand. Es geit mir eifach vil töifer, als i dänkt hätt.
- Weisse W.* Aber hüt stellsch nümm alles i Frag so wie geschter. Hüt wosch läbe, wosch kämpfe, wosch nid ufgä!
- Billy* **ungläubig.** Was? Du, Theresa, hesch wölle ufgäh? Du, eini vo de sterchste Froue won i je ha kenne glehrt?
- Theresa* **geht schweigend bis vorne an den Bühnenrand.** I ha geschter my Bättel wölle häreschmeisse. Dr Claim verchoufe, ufgä u eifach wyt, wyt wäg.
- Weisse W.* **folgt ihr und steht hinter sie.** Eigetlech hesch du wölle vor dr eigete Vergangeheit dervo loufe u da chasch no so wyt renne, sie blybt halt immer dicht hinter dir.
- Billy* U säg, Wyssi Wolke, du schynsch das ja z wüsse, wie cha me de mit dr eigete, schmärzleche Vergangeheit umgah?
- Weisse W.* Es isch wie mit emne gfährleche Tier. We du wosch vor emene Bison dervo renne, hesch ke Chance. Du muesch di umdräie u ihm i d Ouge luege. U denn zeigt sech, öb du willensstarch gnue bisch, für ihn z besiege.

- Theresa* U die Wyssi Wolke het mir geschter zeigt, wien i mi cha umdräie u am Bison cha i d Ouge luege.
- Billy* Du muesch mir's ja nid säge, aber wie heisst dy ganz persönllech Bison?
- Theresa* Es ghört äbe zu däm Umdräie, dass me über d Vergangeheit o redt. My Bison heisst Sinclair Enterprises u es het da dermit z tüe... ***Beginnt stark zu atmen, ringt um die Fassung.*** ...dass myni Eltere u myni Schwöster under ere Schlammlawine sy begrabe worde.
- Weisse W.* Guet, wyssi Schwöster, dr erscht Schritt zum Kampf hesch erfolgrych gmeischeret.
- Billy* U i wette... oh Entschuldigung... die Schlammlawine isch vo de Wasserkanone vo Sinclair Enterprises usglöst worde.
- Theresa* Ja. Üse ganz Claim, ds Huus, dr gsamt Goldvorrat u myni ganzi Familie – alles i zwo Minute verschwunde.
- Billy* Und, het Sinclair Enterprises Schadenersatz zahlt? Sorry, aber dyni Eltere het me ja nüm chönne i ds Läbe zrügghole.
- Theresa* Scho guet, Billy, es geit scho wieder. Nei, ke Cent hei sie zahlt, kes Beduure, sie hei alli wichtige Stelle bestoche, sie hei – was sägen i – d Evelyn Gordon Sinclair het brandschwarz gloge, alls vertuschet u i bi vor em Nüt gstande.
- Billy* De wär's eigetlech ar Zyt, dass du dere Evelyn Gordon Sinclair d Rächnig präsentiersch. I danke, du muesch dir dy Schadenersatz sälber hole.
- Weisse W.* Du hesch am Bison i d Ouge gluegt, jitz muesch ne no by de Hörner packe! U dass immer da dra dänksch u gnue Wille für ds Meischtere vo dyre Ufgab hesch, schänk i dir hie das Amulett. Es wird Chreft by dir frei setze. ***Übergibt das Amulett Theresa.***
- Theresa* Danke, Wyssi Wolke, i hoffe mit myne Tate dys Vertraue z rächtfertige u mi däm Gschänk als würdig erwyse.

- Billy* I wette, dass du das schaffsch!
Flying Eagle rennt auf die Bühne und dahinter kommt Amy Whitterspoon.
- Eagle* Heit dihr dr Andy Cliff nöime gseh?
- Billy* Hallo, Flying Eagle, dr Andy isch hüt by mir cho schaffe, aber er isch scho lenger furt. Stimmt öppis nid?
- Eagle* Exgüse, grüessech mitenand. Mi het am Andy sys Ross mit syre ganze Usrüschtig, syne Wärchzüüg, sym Gäld u ou sym Whisky ygfange. Es isch am Rand vom Red Rock Canon am Weide gsi.
- Weisse W.* Dert isch es gfährlech, mi cha abrütsche u es geit über hundert Meter sänkrächt i Canon.
- Theresa* Dr Andy kennt doch die Gägend. Dä geit doch nid bis a Rand, dä isch doch clever.
- Amy* U we's jitz ke Unfall gsi wär?
- Theresa* Du wosch doch nid dermit säge, dass öpper dr Andy...
- Eagle* Es isch alles mögloch in Old Hangtown. So wyt het üs ds Gold bracht!
- Billy* Dr Poker Jack u dr Short Eddie sy da gsi u hei dr Andy wölle usquetsche. Was är gseh heigi geschter, hei sie wölle wüsse.
- Eagle* U natürlech het dr Andy nüt gseit. Da bringsch ja liechter are Chatz dr Rüggeschwumm by, als dass der Andy zum Verzelle bringsch.
- Billy* I ha ds Gfüehl gha, sie heige ihm droht, aber i chönnti's nid bezüge.
- Eagle* Die zwee hei Dräck am Stücke, das gsehn i uf hundert Meter. Oder wie dr gross Häuptling Alter Luchs vo de Schoschone het gseit: E Hyäne bhaltet ihre Gstank o we sie sich puderet.
- Amy* Kes Wunder, die zwee sy d Handlanger vo Sinclair Enterprises u mache dr Dräck für die rychi Witwe.
- Eagle* Da derfür heit dihr Bewyse?

- Amy* Bis jitz no nid. Aber wenn i die mal ha, de chunnsch dra, Evelyn Gordon Sinclair. Es zwöits Mal chunnsch nid dervo mit Usrede wäg ere Schlammlawine.
- Eagle* Ja, isch das de scho mal passiert?
- Amy* Vor füf Jahr im Eldorado, het ou e Schlammlawine e unschuldige Goldgräber i Tod grisse. Und obwohl dass alli vor Schuld vo Sinclair Enterprises sy überzüg gsi, het me ihre u dr Firma nüt chönne oder wölle nachewyse.
- Billy* U warum kennet Dibr euch so guet i dere Sach us?
- Amy* Wil i syt denn Material, Bewyse u Tatsache sammle u recherchiere. E guete Fründ het by däm Unglück müesse stärke.
- Theresa* De isch es würklech Zyt, dass öppis geit. Es zwöits Mal chunnsch nid dervo, Evelyn Sinclair Gordon. Dasmal zahltsch, aber richtig!
- Vorhang zu.***

2. Akt

1. Bild: Im Saloon «Lucky Nugget»

Nugget-Sandy hantiert hinter der Bar. Shuffle Sally und John McKenzie sitzen vorne am Tisch.

John Old Hangtown erläbt also turbulänti Zyte. Eigetlech kes guets Klima, we me länger am Läbe wett blybe, tüecht's eim.

Sally Meinsch im Eldorado oder i irgend ere andere Goldgreberstadt sygi's besser? I ha scho viel gseh u doch isch es geng wieder s glyche.

John Zersch d Schlammlawine, nächär dr Tod vom Andy...

Sally U vielleicht hanget beides no zäme, wär weiss?

John Wie lang wosch no in Old Hangtown blybe, Shuffle Sally?

Sally Bis i gnue ir Kasse ha für d Wyterreis u ke Minute lenger.

John Das wird ja mit dyne Talänt nid schwierig wärde. Du hesch es raschtlases Gmüet, es spickt di immer wieder furt.

Sally Geit's dir nid glych?

John Tief i mir in, gspür i dr Wunsch nach Rueh, nach Friede u nach ere persönlache Heimat. Aber en andere Teil trybt mi immer wyter...

Sally Das isch s Los vo de Spieler: d Charte wärde immer neu gmischlet u du hesch uf ds Mal es anders Blatt ir Hand.

John **lacht.** Rächt hesch, Shuffle Sally. Spiele mir e Partie?

Sally Gärn.

Sandy I ha no vergässe z säge, dass hüt im Saloon e Privatgala isch. D Elisabeth Walker ladt zum Tee.

Sälbstverständlech syd dihr als Hotelgescht yglade,
Dihr müesst aber nid blybe.

Sally Wär chunnt de a die Gala?

Sandy Alles wo Rang u Name het u o vili anderi. Ehregast
wird dr Senator Edward Bates us San Francisco sy u d
Lola Montez wird mit ihrer Truppe ufträte.

John Danke, Sandy, mir luege mal, wie das Fescht alauft. Im
schlimmste Fall gahn i de früech gah liege.

Sally Also, teil d Charte uus, John.

***Beide spielen während der folgenden Szene ruhig am
Tisch und sprechen lautlos. Elisabeth Walker und
Susanne Ross treten auf.***

Elisabeth ***redet fast ohne Pause.*** Ah, Nugget-Sandy, i bi so
ufgreet. Hesch o alles vorbereitet, was i gwünscht ha?
Sy d Chüeche zwäg? Wär serviert üs de d Getränk u ds
Gebäck, du chasch doch sicher nid alles ellei mache?
Das wäri doch de nid ganz standesgemäss, we alli sech
müesste ar Bar gah bediene...

Susanne Madam Walker, we Dihr no drei Frage meh stellet, het
d Sandy die erschte drei Frage scho wieder vergässe.

Sandy Alles isch wie abgmacht vorbereitet. I ha eui
Gäschteliste u d Chüeche sy scho bracht worde.

Elisabeth Sie dörfe uf kei Fall troche sy.

Susanna Madam, d Chüeche sy hüt glieferet worde, sie sy nid vo
vorgeschter. I bi ja sälber no bym Beck gsi.

Sandy Für e Service han i d Pettycoat-Mary u dr Flying Eagle
vorgseh, natürlech müesst Dihr ihne e gwüsse Lohn
zahle, isch das rächt so?

Elisabeth Also mit dr Mary heit Dihr es goldigs Händli bewiese,
hingäge bym Eagle bin i nid ganz sicher...

***Während sie das sagt, kommt Flying Eagle in adretter
Kleidung rein mit Silbertablett und verbeugt sich.***

Eagle Madam Walker, eue Butler Flying Eagle steit euch ab
sfort zu Dienschte. Darf ig euch es Tee serviere?

- Elisabeth* Oh la la, dä Maa cha o anders! Ig hoffe es blybi dr ganz Aabe so, i ha wichtigi Gescht.
- Susanna* Oh wie allerliebscht du chasch usgseh, Flying Eagle!
- Eagle* Wie dr Häuptling Sitting Bull so schön seit: Du chasch e Wasseroberflächi no so lang aluege, sie verratet nüt über d Töifi vom See u vo de verschiedenartige Wäse, wo drin läbe u jage.
- Pettycoat-Mary kommt herein mit Servierschürze und Spitzenhäubchen.***
- Mary* Tuesch wieder emal philosophiere, Flying Eagle. Bonjour, mes dames, entschuldiget myni chlyni Verspätig.
- Elisabeth* Ah, Pettycoat... eh Mary, du gsehsch ja eifach umwärfend uus.
- Susanne* Das het aber Stil, Mary. Soo süess!
- Eagle* Treisch du dyni Schlüpfer neuerdings uf em Chopf?
- Mary* E typische Männerspruch. Tu n'as aucune idée de la mode u scho gar kei blasse Dunscht vo apartiger Underwösch.
- Eagle* Das chan i o chuum! I trage sälte Underwösch!
- Elisabeth* Schluss jitz. No eis, Flying Eagle!
- Eagle* Zu Dienschte, Madame.
- Elisabeth* Kei Alkohol im Dienscht, süsch git's ke Lohn.
- Eagle* Darf ig euch dra erinnere, dass es weises Wort vom Sitting Bull lutet...
- Elisabeth* Nei du darfsch nid, my Bedarf a Häuptlingspruch isch deckt, danke.
- Sandy* So viel i weiss, het dr Sitting Bull ke Tropfe Alkohol trunke, Flying Eagle.
- Eagle* Dä het o nie müesse i mne Saloon serviere!
- Susanne* De wäri ja jitz alles klärt. Jitz bruuche mir nume no uf d Gescht z warte.
- Sandy* De cha d Band afa spiele, es macht sech immer guet, wenn chly Musig isch, wenn d Gescht chöme. ***Gibt dem***

Bandleader ein Zeichen (Musik ab CD und dazu stummes Spiel der Gäste).

Während die Band spielt, tauchen folgende Gäste auf: Amy Whitterspoon und Theresa Fernandez. Sie gesellen sich zu John McKenzie und zu Shuffle Sally. Isaac Goldstein mit Tochter Sarah. Sie plaudern mit Susanne Ross und Nugget Sandy. Poker Jack lehnt sich lässig an die Bar. Lola Montez mit Daisy, Betty und Lolita. Sie tratschen mit Elisabeth Walker. Hangtown Hank tritt an die Bar und flirtet mit Nugget-Sandy. Pettycoat-Mary und Flying Eagle servieren emsig Tee und Whisky. Wenn die Musik endet, schlägt Elisabeth Walker mit dem Löffel an ein Glas und hält ihre kleine Eröffnungsrede.

Elisabeth

Liebi Fründe, liebe Gescht, i danke euch, dass dihr so zahlrych hie erschiene syd. I danke dr Nugget-Sally, wo üs ihres Etablissement zur Verfüegig stellt u ou für d Unterhaltig wird Sorge. Mir warte no uf ds Yträffe vom ehrewärte Senator Edward Bates. Die Persone, wo dihr vielleicht no nid alli kennet, sy Gescht vom Hotel. Bitte bstellet by üsem Personal – byr Mary u bym Flying Eagle – was eues Härz und eue Goume begähre. 's het vo allem gnue.

Der Senator Edward Bates betritt zusammen mit Evelyn Sinclair Gordon die Bühne.

Aha, da sy sie ja. Myni Dame u Herre, i ha die grossi Ehr, dr Senator Edward Bates z begrüesse.

Alle applaudieren.

U denn fröit's mi o, e gueti, alti Fründin vo mir in Placerville dörfe willkomme z heisse: Es isch d Evelyn Sinclair Gordon, d Bsitzere vo Sinclair Enterprises, wo üs mit ihrem Bsuech beehrt.

Verhaltener Höflichkeitsapplaus.

Bates

Liebi Froue, liebi Manne, Bürger vo de Vereinigte Staate vo Amerika. Es fröit mi, dass Placerville alli Eigeschafte, wo die Vereinigte Staate vo Amerika so

starch gmacht hei, cha vorwyse u o vorläbt: Pioniergeist, Innovation, Durchhaltevermöge u grossi Visione. Mi gseht, dass die Stadt sech druuf vorbereitet ir Gschicht vo de Vereinigte Staate e wichtigi Rolle z spile. Dühr alli heit erfahre, wie schnäll us emene verschlafene Stedtli wie San Francisco e florierendi Grossstadt worde isch. Dühr wüset, dass mir dran sy e neuu Ysebahnlinie z boue, wo o dür Placerville wird führe.

Alle applaudieren.

Es fröit mi ou, dass d Missis Sinclair, als wichtigi Stürzahlere und Unternähmerin vo üsem Staat, sich bereit erklärt het, mit grosse Investitione dere Stadt es nöis Gsicht z gä. - Es git grossi Plän u we die umgesetzt wärde, de chöi alli Bürgerinnen u Bürger vo Placerville no meh stolz uf ihri Stadt sy. Natürlech muess die Planig no gwüssi politischi Hürde näh... - Aber jitz isch nid d Zyt für Politik, jitz isch d Zyt vom Vergnüege. Zum Wohl mitenand.

Alle applaudieren.

Wird kein Tanz eingesetzt, läuft die Szene hier weiter ohne die folgende Ansage von Nugget-Sandy.

Sandy Nach so viel Wort, hei mir alli chly Unterhaltig verdienet. Bitte begrüesset uf dr Bühni vom Lucky Nugget di bekantti Tänzere Lola Montez u ihri Spiderdance Company.

Amy No e Frag syg mir erloubt, Senator Bates, wo üsi Läserinnen u Läser chönnti interessiere.

Bates Aha, en alti Bekantti: Miss Amy Witherspoon vor «Alta California». I lise eui Artikel mit grossem Vergnüege, mängisch mit chly meh u mängisch mit chly weniger.

Elisabeth Aber, Miss Witherspoon, mir hei doch hie e Yladig u nid e Pressekonferänz.

- Evelyn* Niene isch me sicher vor dene Journalische. I finde, Dihr, Miss Whitterspoon, tüet im Momänt dä intim Rahme vo dere Festlechkeit massiv spränge...
- Bates* Danke für eui Unterstützig, Missis Sinclair. I finde aber, dass d Press, wo die vierti Macht im Staat isch, muess informiert wärde. - Stellet eui Frag, Miss Whitterspoon.
- Amy* Dihr heit sicher vo dere Schlammlawine ghört, wo in Old Hangtown...
- Elisabeth* ...Placerville...
- Amy* ...in Old Hangtown, so säge sie nämlech dere Stadt, vili Todesopfer het gforderet. Gseht Dihr, Senator, e Zämehang vo dere Lawine u dr Tätigkeit vor Mining Corporation Sinclair Enterprises am obere Flusslouf?
- Elisabeth* Nei aber, das führt eifach z wyt! Das isch infam!
- Bates* **macht eine beruhigende Geste zu Elisabeth.** Miss Whitterspoon, sälbstverständlich han i nid ds Rächt my Meinig vor dr Bekanntgab vo de Untersuechigsresultat kund z tue. Während de loufende Untersuechige dür üse Sheriff, wärde mir dä Fall nid kommentiere. Löt mi aber euch u eune Läser la versichere, dass Sinclair Enterprises mit de Behörde vorzüglech u transparänt zämeschaffet u üs im Bemüeh um schnälli Wahrheitsfindig vollumfänglech unterstützt. Da dermit wäri eui Interviewzyt abgloffte. I danke.
- Elisabeth* Gott sei Dank. Gniesset die excellänte Chüeche. Guete Appetit. **Zu Senator Bates gewandt.** Chömet, Senator, i möchti euch myni Gellschafftere Miss Ross u ihri Bekannte vorstelle.
- Bates* Danke, Missis Walker, es wird mir es Vergnüege sy. Dihr entschuldiget mi, Missis Sinclair.
- Evelyn* Gärn, Senator Bates, i bi euch dankbar für eui Begleitig. We Dihr de no Zyt hättit speter, hätt i euch no gärn zu mir yglade. Mir müesse da sicher no s einte oder s andere bespräche.
- Bates* Das lat sech sicher la yrichte.